

Banner in Solidarität mit dem libyschen Volk. Wir verurteilen die terroristischen Praktiken der Reagan-Regierung. Wir treten für den Zusammenschluß aller fortschrittlichen Menschen, aller friedliebenden, demokratischen Kräfte unserer Erde ein, um einen gemeinsamen Kampf gegen die terroristische und militaristische Politik des USA-Imperialismus zu führen.

Genossen! Das, was in der DDR bisher geschaffen wurde, und das, was sie sich an Zielen und Aufgaben für die Zukunft vornimmt, legt einen überzeugenden Beweis davon ab, was der Sozialismus zu erreichen in der Lage ist. Das, was in der DDR bei der Überwindung und Zerschlagung des vom Nazifaschismus hinterlassenen schrecklichen Erbes materieller und geistiger Verwüstung erreicht wurde, erfüllt die Kommunisten und fortschrittlichen Kräfte in der ganzen Welt mit Stolz. Die Kommunisten und Völker Lateinamerikas, Asiens und Afrikas wissen ganz besonders zu schätzen, daß beim schweren und große Anstrengungen fordernden Aufbau des Sozialismus in der DDR zugleich das Banner des proletarischen Internationalismus und der internationalen Solidarität ganz hoch gehalten wurde. Wir haben gesehen und sehen, wie von der DDR aus, dem sozialistischen Deutschland, eine prinzipientreue und breite Solidarität geübt wird mit den Völkern, die sich dem Imperialismus und Faschismus entgegenstellen, die beginnen, neue sozialpolitische und ökonomische Grundlagen ihres Lebens zu errichten, um Unterentwicklung, Abhängigkeit und Elend in seinen unterschiedlichsten Erscheinungsformen zu überwinden.

Es lebe der Bruderbund zwischen unseren Parteien!

Es lebe der proletarische Internationalismus!

Es lebe der Sozialismus und der Frieden!

Proletarier aller Länder, vereinigt euch! (Anhaltender, starker Beifall.)

RICHARD ANDRIAMANJATO, *Vorsitzender der Partei des Unabhängigkeitskongresses Madagaskars*: Genossen! Als Vertreter der Partei des Unabhängigkeitskongresses Madagaskars überbringen wir dem XI. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands die freundschaftlichen, revolutionären und brüderlichen Grüße Hunderttausender von Kämpfern, die in mehr als 3 000 Grundorganisationen organisiert sind.

Unsere Partei, die seit mehr als 25 Jahren existiert, ist die älteste Mitgliedspartei der insgesamt sieben Parteien umfassenden Nationalen Front zur Verteidigung der Revolution. Wir können stolz darauf sein, daß wir zu dem Zeitpunkt, als sich der Neokolonialismus endgültig in unserem Land, das 1960 seine Unabhängigkeit erreichte, verankern wollte, die einzige Partei waren, die ihre Stimme erhob und den wissenschaftlichen Sozialismus als den einzig möglichen Weg empfahl, um unser Volk zu einem besseren Leben zu führen. Natürlich haben die neokolonialistischen Kräfte nichts unversucht gelassen, um die Entwicklung des Landes zum Sozialismus zu verhindern.